

Wöchentliche Lagemeldung des Ministeriums für Inneres und Bundesangelegenheiten

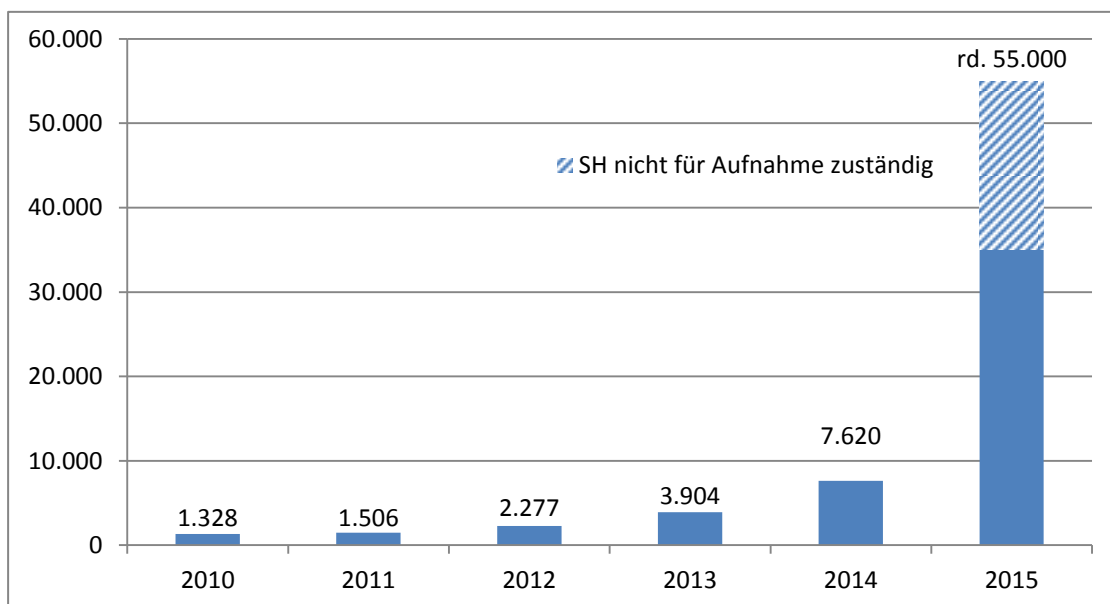
Stand: 07.03.2016

Die Lagedarstellung wurde am 07.03.2016 gefertigt und basiert auf den zu diesem Zeitpunkt vorliegenden Informationen. Aufgrund der Dynamik in der Gesamtlage sowie nachträglichen statistischen Bereinigungen kann es zu Änderungen der Daten kommen.

A. Zugang nach Schleswig-Holstein

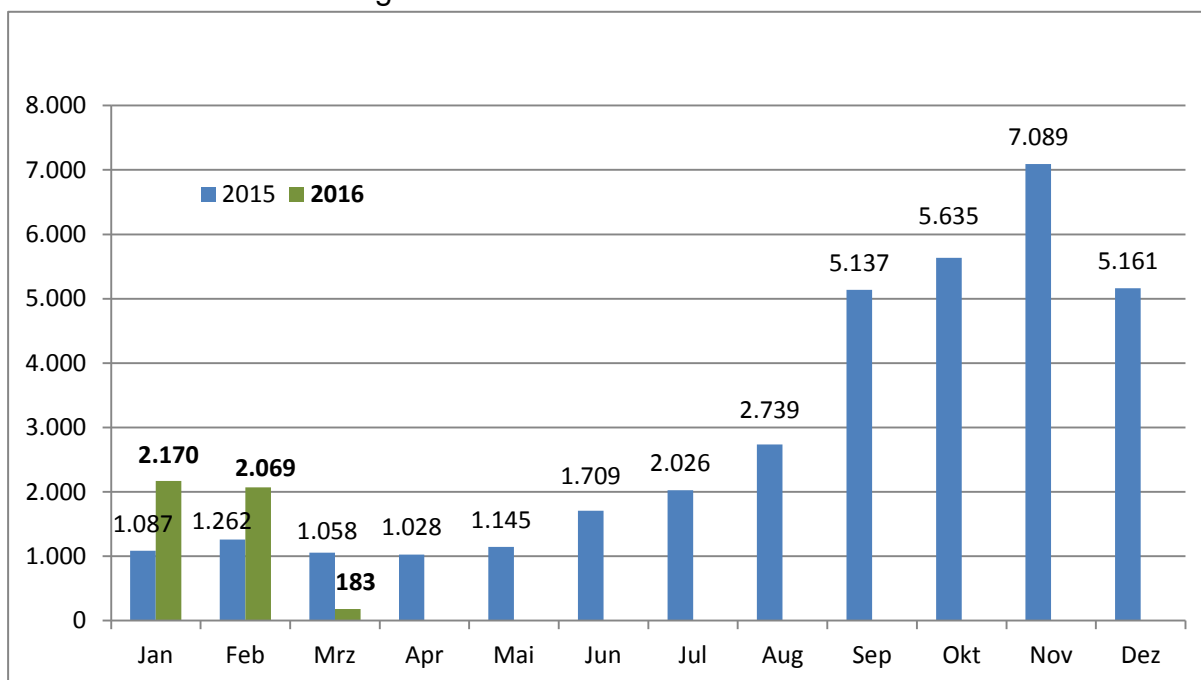
1. Gesamtzugang Asylsuchende (2015): rd. 55.000

In der Gesamtzugangsstatistik 2015 wurden im Vergleich zu den Vorjahren neben der Zahl derjenigen Personen, die in den Erstaufnahmeeinrichtungen in Schleswig-Holstein registriert wurden und für deren Aufnahme das Land zuständig ist (siehe auch A. 2.) auch diejenigen Personen erfasst, die sich zeitweilig in den Erstaufnahmeeinrichtungen aufhielten, jedoch z. B. über das Verteilsystem „EASY“ in andere Bundesländer weitergeleitet wurden.



2. Zugang Asylsuchende (lt. Asylix) im Jahr 2016: 4.422 (Stand 07.03.2016)

Die nachstehende Grafik zeigt den Zugang der Asylsuchenden, die in den Erstaufnahmeeinrichtungen in Schleswig-Holstein registriert wurden und für deren Aufnahme das Land zuständig ist.



2010	2011	2012	2013	2014	2015
1.328	1.506	2.277	3.904	7.620	35.076

Jan 16 (31.01.)	Feb 16 (29.02.)	Mrz 16 (07.03.)	Apr 16	Mai 16	Jun 16	Jul 16	Aug 16	Sep 16	Okt 16	Nov 16	Dez 16
2.170	2.069	183									

3. Hauptherkunftsländer:

3.1. Jahr 2015

Sechs zugangsstärkste Herkunftsländer 01.01. – 31.12.2015			
Syrien, Afghanistan, Irak, Albanien, Eritrea, Iran			
Sichere Herkunftsländer (Westbalkan)		Sichere Bleibeperspektive ¹⁾	
Personen	Anteil an Gesamtzugang ²⁾	Personen	Anteil an Gesamtzugang ²⁾
4.305	12,22%	22.095	62,9 %

3.2. Jahr 2016

Sechs zugangsstärkste Herkunftsländer 01.01. – 07.03.2016			
Syrien, Irak, Afghanistan, Iran, Armenien, Jemen			
Sichere Herkunftsländer (Westbalkan)		Sichere Bleibeperspektive ¹⁾	
Personen	Anteil an Gesamtzugang ²⁾	Personen	Anteil an Gesamtzugang ²⁾
63	1,42 %	3.124	70,65%

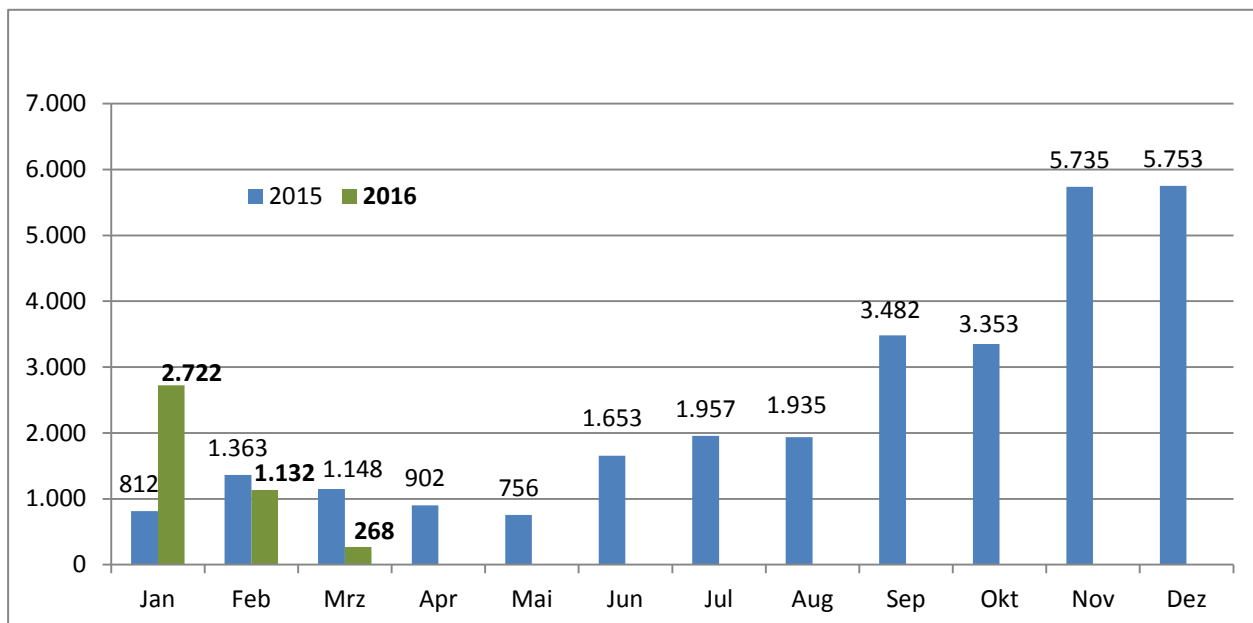
¹⁾ Syrien, Irak, Iran, Eritrea

²⁾ Prozentualer Anteil am Zugang lt. Asylix (siehe 2.)



B. Verteilungen in die Kreise und kreisfreien Städte

1. Verteilungen 2016: 4.122 (Stand 07.03.2016)



2015

28.849

Jan 16	Feb 16	Mrz 16 (07.03.)	Apr 16	Mai 16	Jun 16	Jul 16	Aug 16	Sep 16	Okt 16	Nov 16	Dez 16
2.722	1.132	268									

2. geplante Verteilungen

08.03.2016: 87 Personen
 09.03.2016: 159 Personen
 10.03.2016: 102 Personen
 11.03.2016: 0 Personen
 12.03.2016: 0 Personen
 13.03.2016: 0 Personen
 14.03.2016: 0 Personen
 15.03.2016: 120 Personen
 16.03.2016: 307 Personen
 17.03.2016: 189 Personen



Flüchtlinge in Schleswig-Holstein – Refugees Welcome. Informationen für Flüchtlinge, haupt- und ehrenamtliche Engagierte sowie die Öffentlichkeit www.willkommen.schleswig-holstein.de

Servicestelle zu Fragen der kommunalen Unterbringung: 0431/988-4444 fluechtlingshilfe@im.landsh.de

www.landesregierung.schleswig-holstein.de

C. Übersicht Erstaufnahmeplätze / Ausreise nach Skandinavien

Erstaufnahmeeinrichtung	Stand 07.03.2016		
	Kapazitäten	Belegungen	Auslastung in %
Neumünster	1.300	648	50
Boostedt	2.000	808	40
Glückstadt	1.128	449	40
Albersdorf	500	348	70
Eggebek	492	350	71
Kellinghusen	550	388	71
Kiel Ravensberg	640	443	69
Kiel Wik	500	90	18
Lübeck VFP	1.152	564	49
Lütjenburg	1.027	452	44
Putlos	1.440	205	14
Salzau	320	68	21
Seeth	1.406	637	45
Wentorf	297	162	55
GESAMT	12.752	5.612	44

Ausreise nach Skandinavien

1.3.-6.3.2016

von	nach	Personen
Flensburg	DK	0
Kiel	SWE	10
Puttgarden	DK	0
Travemünde	SWE FIN	11 0
GESAMT		21

